

2027 **STARK**

Prüfungsvorbereitung

inkl. Basiswissen

**MEHR
ERFAHREN**

Realschulabschluss

Bayern

Mathematik II/III

- ✓ Original-Prüfungsaufgaben
- ✓ Übungsaufgaben
- ✓ Offizielle Musteraufgaben
- ✓ Interaktives Training



Inhalt

Vorwort

Hinweise zur Prüfung

Hinweise des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Training Grundwissen

1 Grundwissen 9. Klasse

1.1	Lineare Funktionen	1
	Direkte Proportionalität	1
	Ursprungsgeraden: $y = m \cdot x$	2
	Zeichnen von Ursprungsgeraden	3
	Geraden in beliebiger Lage – Die Normalform: $y = mx + t$ (▶)	4
	Berechnung der Geradengleichung mithilfe zweier Punkte	5
	Zeichnen von Geraden	6
	Parallele und orthogonale Geraden	8
1.2	Lineare Gleichungssysteme	10
	Grafisches Lösungsverfahren	10
	Rechnerische Lösungsverfahren	12
1.3	Reelle Zahlen	15
	Die Quadratwurzel	15
	Irrationale Zahlen	15
	Die Menge der reellen Zahlen $\mathbb{R}$	16
	Rechnen mit Wurzeltermen	16
1.4	Flächeninhalt ebener Figuren	20
	Dreiecke	20
	Vierecke	22
	Flächenberechnung mithilfe von Vektoren im Koordinatensystem	24
	Funktionale Abhängigkeiten – Veränderung von ebenen Figuren	26
1.5	Strahlensätze (▶)	32
1.6	Rechtwinklige Dreiecke	36
	Der Satz des Pythagoras (▶)	36
	Folgerungen aus dem Satz des Pythagoras	38
	Sinus, Kosinus und Tangens im rechtwinkligen Dreieck	40
1.7	Berechnungen am Kreis	44
	Flächeninhalt und Umfang eines Kreises	44
	Kreisteile – Kreissektor und Kreisbogen	45
	Das Kreissegment	47
1.8	Grundbegriffe der Statistik	48
	Spannweite, Modalwert, arithmetisches Mittel, Zentralwert	48
	Kombinatorik – Anzahl der Möglichkeiten	50
	Vertauschungen – Permutationen	50
	Absolute und relative Häufigkeit	51

1.9	Zufallsexperimente	52
	Absolute und relative Häufigkeit bei Zufallsexperimenten	53
	Ergebnis und Ergebnisraum	53
	Ereignis und Gegenereignis	54
	Vierfeldertafel	55
	Laplace-Experimente und Wahrscheinlichkeiten bei einstufigen Zufallsexperimenten	57
	Wahrscheinlichkeit von Ereignis und Gegenereignis	59
	Wahrscheinlichkeiten bei mehrstufigen Zufallsexperimenten	60
2	Grundwissen 10. Klasse	
2.1	Quadratische Funktionen	63
	Die Funktion mit der Gleichung $y = x^2$	63
	Funktionen mit Gleichungen der Form $y = a \cdot x^2$ ➡	63
	Die Scheitelform: $y = a \cdot (x - x_S)^2 + y_S$ ➡	65
	Von der Scheitelform zur allgemeinen Form	66
	Von der allgemeinen Form zur Scheitelform	67
	Berechnen von Parabelgleichungen	67
	Extremwerte	69
2.2	Quadratische Gleichungen	72
	Diskriminante und Lösungsformel	74
	Nullstellen von Parabeln ➡	76
	Schnitt von Parabel und Gerade	77
	Schnitt von Parabel mit Parabel – System quadratischer Gleichungen	79
2.3	Exponentialfunktionen und Logarithmen	84
	Exponentialfunktionen	84
	Der Logarithmus	87
	Der dekadische Logarithmus	88
	Logarithmen mit beliebiger Basis	88
	Exponentialgleichungen	89
	Vermischte Aufgaben	90
2.4	Trigonometrie	92
	Sinus, Kosinus und Tangens am Einheitskreis	92
	Steigungswinkel einer Geraden	94
	Flächeninhalt eines Dreiecks	94
	Sinussatz und Kosinussatz	95
2.5	Raumgeometrie	100
	Zeichnen von Schrägbildern	100
	Prisma	102
	Pyramide	105
	Zylinder	112
	Kegel	114
	Kugel	119
2.6	Pfadregeln in Baumdiagrammen	123
	Pfad-Multiplikationsregel	123
	Pfad-Additionsregel	124
	Gleichungen erstellen mithilfe von Baumdiagrammen	127

Aufgaben im Stil der Prüfung

Musterprüfung

Teil A – ohne Taschenrechner	M-1
Teil B – mit Taschenrechner	M-4

Original-Abschlussprüfung

Abschlussprüfung 2025

Teil A – ohne Taschenrechner	2025-1
Teil B – mit Taschenrechner	2025-4

Abschlussprüfung 2026 www.stark-verlag.de/mystark

Sobald die Original-Prüfungsaufgaben 2026 freigegeben und die zugehörigen Musterlösungen ausgearbeitet und redaktionell geprüft sind, können die Aufgaben als PDF auf der Plattform MySTARK heruntergeladen werden (Zugangscode vorne im Buch).



Bei **MySTARK** findest du:

- **Interaktives Training** zu den wichtigsten Kompetenzbereichen
- **Lernvideos** zu ausgewählten Themen
- **Jahrgang 2026**, sobald dieser zum Download bereit steht



Den Zugangscode findest du vorne im Buch.

Autoren: Markus Hochholzer, Markus Schmidl

Vorwort

Liebe Schülerin, lieber Schüler,

mit diesem Buch kannst du dich langfristig und nachhaltig auf die Abschlussprüfung in Mathematik vorbereiten. Das Buch ist so konzipiert, dass es sich zudem bereits ab Beginn der 9. Klasse zur Vorbereitung auf Schulaufgaben eignet.

Mit dem Buch erhältst du:

► **Grundwissen 9. und 10. Klasse**

In diesen Kapiteln wird der prüfungsrelevante Stoff der 9. und der 10. Jahrgangsstufe anhand von Beispielen erläutert. Zu jedem Themenbereich findest du zudem vielfältige Aufgaben. Diese eignen sich sowohl zur Vorbereitung auf Schulaufgaben in der 9. bzw. 10. Klasse als auch zur Vorbereitung auf die Abschlussprüfung.

Die Aufgaben mit einem durchgestrichenen Taschenrechnersymbol eignen sich auch zur Bearbeitung ohne Taschenrechner.



Zu einigen Themen gibt es zusätzlich **Lernvideos**. An den entsprechenden Stellen im Buch findest du einen QR-Code, der mit einem Smartphone oder Tablet gescannt werden kann. Eine Zusammenstellung dieser und weiterer Videos ist über den QR-Code rechts sowie über folgenden Link abrufbar:



<https://www.stark-verlag.de>

Außerdem kannst du die Videos von der Plattform **MySTARK** herunterladen.

► **Aufgaben im Stil der aktuellen Prüfung**

Dieses Kapitel enthält Aufgaben, die wie in der Abschlussprüfung zusammengestellt und bepunktet sind. So kannst du prüfen, ob du fit bist für die Abschlussprüfung in Mathematik. Der Umfang und Schwierigkeitsgrad der Aufgaben entspricht jeweils den einzelnen Prüfungsteilen der Abschlussprüfung.

► **Original-Abschlussprüfungen 2025 und 2026**

Die Abschlussprüfungen dienen dazu, unter Prüfungsbedingungen anhand echter Abschlussprüfungen zu üben. Versuche jeweils, eine Abschlussprüfung zusammenhängend in der Prüfungszeit von 170 min zu lösen.

Zu allen Aufgaben der einzelnen Kapitel gibt es **ausführliche Lösungen** mit hilfreichen **Hinweisen und Tipps**. Diese findest du in einem separaten **Lösungsbuch (Bestell-Nr. Q0910QL)**, damit die Versuchung sofort nachzuschlagen nicht zu groß ist. Zuerst solltest du versuchen, selbst die Lösung zu finden, und dann mit dem Lösungsbuch vergleichen. Aus den gemachten Fehlern wirst du am meisten lernen!

Wenn du den Inhalt dieses Buches beherrscht, bist du bestens auf die Prüfung vorbereitet.

Viel Erfolg in der Prüfung!

Markus Hochholzer

Markus Schmidl

Funktionale Abhängigkeiten – Veränderung von ebenen Figuren

Merke

Befindet sich ein Punkt auf einer Ortslinie (z. B. einer Geraden), so sind seine Koordinaten **durch die Funktionsgleichung** der Ortslinie **festgelegt**.

Beispiel

Die Punkte C_n liegen auf der Geraden $g: y = 2x + 1$.

Die Koordinaten aller Punkte C_n auf der Geraden g lassen sich angeben: $C_n(x | 2x + 1)$

Der Index n besagt, dass es unendlich viele solcher Punkte gibt.

Mithilfe dieser allgemeinen Koordinaten der Punkte C_n lassen sich Veränderungen von Flächeninhalten, Streckenlängen usw. in Abhängigkeit von der Lage der Punkte C_n berechnen.

Flächenberechnung im Koordinatensystem mit Determinante

Beispiel

Gegeben sind die Punkte $A(2 | 1)$ und $B(5 | -1)$ sowie die Gerade $g: y = 0,5x + 2$.

A und B sind Eckpunkte von Dreiecken ABC_n , wobei die Punkte C_n auf der Geraden g liegen.

- Zeichne die Gerade g und das Dreieck ABC_1 mit $C_1(3 | ?)$ sowie das Dreieck ABC_2 für $C_2(6 | ?)$.
- Berechne den Flächeninhalt des Dreiecks ABC_1 .
- Stelle den Flächeninhalt der Dreiecke ABC_n in Abhängigkeit der x -Koordinate (Abszisse) des Punktes C_n dar.
- Berechne die Koordinaten des Eckpunktes C_3 des Dreiecks ABC_3 mit Flächeninhalt 8,25 FE.
- Bestimme, für welche x -Koordinaten Dreiecke ABC_n entstehen.

Lösung:

- Zeichnen der Geraden g
 - Einzeichnen des Punktes C_1 mit x -Koordinate 3 auf der Geraden g
 - Zeichnen des Dreiecks ABC_1
 - Gleiches Verfahren für das Dreieck ABC_2

- Koordinaten von C_1 :

$$C_1(3 | ?) \in g: y = 0,5 \cdot 3 + 2 \\ \Leftrightarrow y = 3,5$$

$$C_1(3 | 3,5)$$

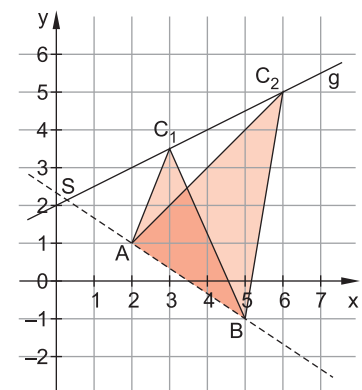
Aufspannende Vektoren:

$$\overrightarrow{AB} = \begin{pmatrix} 5-2 \\ -1-1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \end{pmatrix}$$

$$\overrightarrow{AC_1} = \begin{pmatrix} 3-2 \\ 3,5-1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 1 \\ 2,5 \end{pmatrix}$$

Flächeninhalt mit Determinante:

$$A_{\Delta ABC_1} = \frac{1}{2} \cdot \begin{vmatrix} 3 & 1 \\ -2 & 2,5 \end{vmatrix} \text{ FE} = \frac{1}{2} \cdot [3 \cdot 2,5 - (-2) \cdot 1] \text{ FE} = 4,75 \text{ FE}$$



- c) Die Punkte C_n auf der Geraden g besitzen folgende Koordinaten in Abhängigkeit von x :

$$g: y = 0,5x + 2 \Rightarrow C_n(x \mid 0,5x + 2)$$

Die y-Koordinate der Punkte C_n ist festgelegt durch die Geradengleichung $g: y = 0,5x + 2$.

Man rechnet wie in Teilaufgabe b.

Aufspannende Vektoren:

$$\overrightarrow{AB} = \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \end{pmatrix}$$

$$\overrightarrow{AC_n} = \begin{pmatrix} x - 2 \\ 0,5x + 2 - 1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} x - 2 \\ 0,5x + 1 \end{pmatrix}$$

„Spitze minus Fuß“ mit $C_n(x \mid 0,5x + 2)$
Anstelle der speziellen Koordinaten eines Punktes C verwendet man die allgemeinen Koordinaten der Punkte C_n .

Flächeninhalt in Abhängigkeit von x mit Determinante:

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot \begin{vmatrix} 3 & x - 2 \\ -2 & 0,5x + 1 \end{vmatrix} \text{ FE}$$

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot [3 \cdot (0,5x + 1) - (-2) \cdot (x - 2)] \text{ FE} \quad \begin{array}{l} \text{Vorzeichen beim Ausmultiplizieren} \\ \text{beachten} \end{array}$$

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot [1,5x + 3 + 2x - 4] \text{ FE} \quad \text{Umkehrung der Vorzeichen}$$

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1) \text{ FE}$$

$$\begin{array}{l} \text{d) } \left\{ \begin{array}{l} A(x) = \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1) \text{ FE} \\ \wedge \quad A(x) = 8,25 \text{ FE} \end{array} \right. \end{array}$$

$$\Rightarrow \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1) = 8,25 \quad (I = II) \quad | \cdot 2 \quad \text{Auflösen nach } x$$

$$\Leftrightarrow 3,5x - 1 = 16,5 \quad | +1$$

$$\Leftrightarrow 3,5x = 17,5 \quad | : 3,5$$

$$\Leftrightarrow x = 5 \quad \text{Die x-Koordinate des Punktes } C_3 \text{ ist 5.}$$

$$L = \{5\}$$

$$C_n(x \mid 0,5x + 2)$$

$x = 5$ einsetzen

$$C_3(5 \mid 0,5 \cdot 5 + 2)$$

$$C_3(5 \mid 4,5)$$

- e) Der Punkt C_n darf nur bis zum Schnittpunkt S wandern, denn links von S ändert sich der Umlaufsinn der Dreiecke in AC_nB . Fällt der Punkt C_n auf den Punkt S , so entsteht kein Dreieck, sondern eine Strecke.

Die x-Koordinate des Punktes S lässt sich aus dem Term für den Flächeninhalt

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1) \text{ FE berechnen:}$$

$$A_{\Delta ABC_n}(x) = \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1) \text{ FE}$$

↓

$$\text{Setze: } 0 = \frac{1}{2} \cdot (3,5x - 1)$$

$$\Leftrightarrow x = \frac{2}{7}$$

Wandert der Punkt C_n in Richtung S , wird der Flächeninhalt der Dreiecke immer kleiner. Für $C_n = S$ ist der Flächeninhalt schließlich gleich 0.

Die x-Koordinate des Punktes S ist $\frac{2}{7}$.

$$L = \left\{ \frac{2}{7} \right\}$$

Zulässige x-Werte für Dreiecke ABC_n : $x > \frac{2}{7}$ Für x-Werte rechts von S entstehen Dreiecke ABC_n .

Aufgaben



37

Die Eckpunkte D_n von Parallelogrammen ABC_nD_n mit $A(1|1)$ und $B(4|0)$ liegen auf der Geraden $g: y = x + 3$.

- Zeichne das Parallelogramm ABC_1D_1 für $D_1(2|?)$ und das Parallelogramm ABC_2D_2 für $D_2(3|?)$ und berechne den Flächeninhalt des Parallelogramms ABC_1D_1 .
- Berechne den Flächeninhalt der Parallelogramme in Abhängigkeit von der x-Koordinate der Punkte D_n .
- Berechne die Koordinaten des Punktes D_3 , sodass ein Parallelogramm mit einem Flächeninhalt von 10 FE entsteht.
- Bestimme, für welche x-Werte Parallelogramme ABC_nD_n existieren.



38

Die Punkte $A(1|1)$ und $B_n(x|x+2)$ sind Eckpunkte von Dreiecken AB_nC_n , wobei

$$\overrightarrow{B_nC_n} = \begin{pmatrix} -2 \\ -1 \end{pmatrix}.$$

- Zeichne die Dreiecke AB_1C_1 für $x=3$ und AB_2C_2 für $x=5$ ein.
- Berechne den Flächeninhalt der Dreiecke AB_nC_n in Abhängigkeit von der Abszisse x der Punkte B_n .
- Bestimme, für welchen x-Wert man ein Dreieck mit 4 FE Flächeninhalt erhält.
- Schwer:** Bestimme, für welche x-Werte Dreiecke AB_nC_n existieren. Löse zeichnerisch und rechnerisch.



39

Die Punkte $A(3|4)$, $C(1|0)$ und $B_n(x|-x+1)$ legen Drachenvierecke AB_nCD_n mit Symmetrieachse AC fest.

- Zeichne das Drachenviereck AB_1CD_1 für $x=-1$ und das Drachenviereck AB_2CD_2 für $x=-2$ ein.
- Berechne den Flächeninhalt des Drachenvierecks AB_1CD_1 .
- Berechne den Flächeninhalt in Abhängigkeit von x .
- Berechne die Koordinaten von B_3 für das Drachenviereck AB_3CD_3 mit einem Flächeninhalt von 10 FE.

Flächenberechnung im Koordinatensystem ohne Determinante

Merke

Besitzen zwei Punkte A und B **dieselbe Abszisse x**, so lässt sich die Länge der Strecke $\overline{AB}$ als Differenz der y-Koordinaten der beiden Punkte berechnen:

$$|\overline{AB}| = (y_A - y_B) \text{ LE}$$

(wobei $y_A > y_B$ gelten muss, also A über B liegen muss, da man sonst eine negative Streckenlänge erhalten würde)

Beispiel

Die Dreiecke $A_nB_nC_n$ sind folgendermaßen festgelegt:

Die Punkte A_n liegen auf der Geraden $g: y = 0,25x + 4$, die Punkte B_n auf der Geraden $k: y = -0,5x + 1$.

Die Punkte A_n und B_n besitzen die gleiche Abszisse x (wobei $x > -4$) und $\overrightarrow{B_nC_n} = \begin{pmatrix} 3 \\ 1 \end{pmatrix}$.

- Zeichne die Geraden g und k und die Dreiecke $A_1B_1C_1$ für $x=0$ und $A_2B_2C_2$ für $x=3,5$.
- Berechne den Flächeninhalt der Dreiecke $A_nB_nC_n$ in Abhängigkeit von der Abszisse x der Punkte A_n mithilfe der Formel $A = \frac{1}{2} \cdot g \cdot h$.

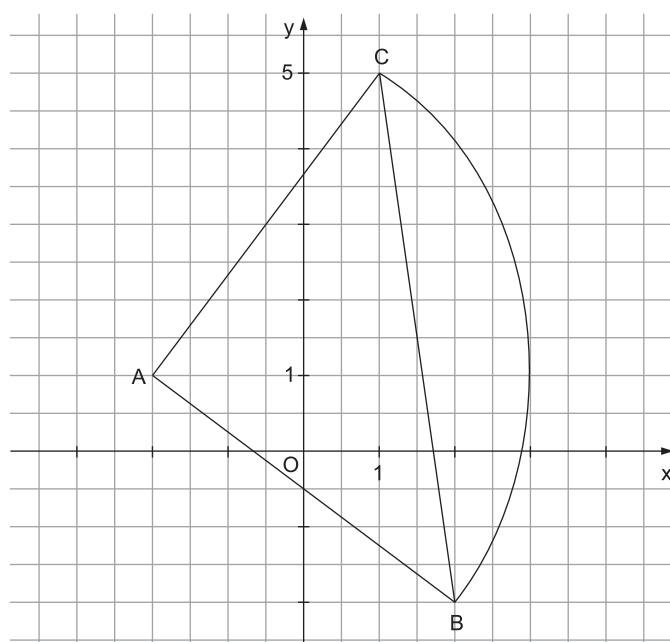
Musterprüfung
Bayern – Realschule – Mathematik II/III

Teil A – ohne Taschenrechner

Aufgabe A 1

A 1.0 Gegeben ist das gleichschenklige Dreieck ABC.

Es gilt: $A(-2|1)$; $B(2|-2)$; $\overline{AC} = \begin{pmatrix} 3 \\ 4 \end{pmatrix}$.



2 Punkte

A 1.1 Begründen Sie rechnerisch, weshalb das Dreieck ABC rechtwinklig ist.

2 Punkte

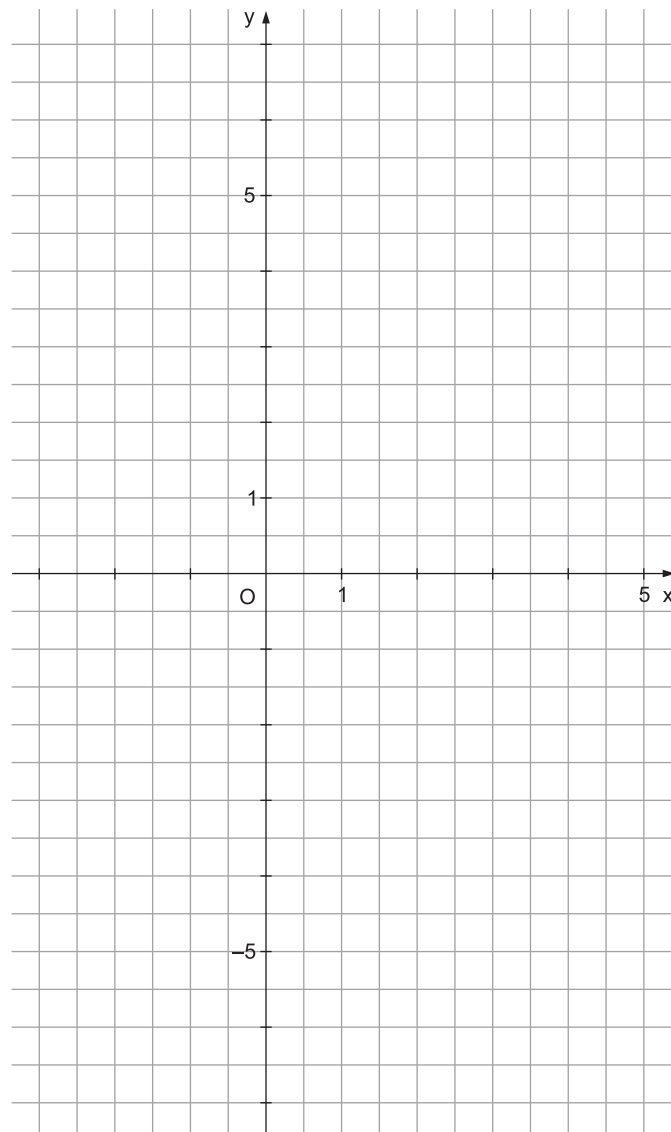
A 1.2 Der Kreis um A mit dem Radius 5 LE schneidet die Strecke $\overline{BC}$ in den Punkten B und C.

Berechnen Sie den Flächeninhalt A_{Segment} des Kreissegments, das durch die Strecke BC und den Kreisbogen BC begrenzt wird. Geben Sie das exakte Ergebnis an.

Aufgabe A 2

1,5 Punkte

A 2 Zeichnen Sie die Parabel p mit der Gleichung $y = -0,5 \cdot (x - 1)^2 + 2$ ($x, y \in \mathbb{R}$) für $x \in [-3; 5]$ in das Koordinatensystem ein.

**Aufgabe A 3**

2 Punkte

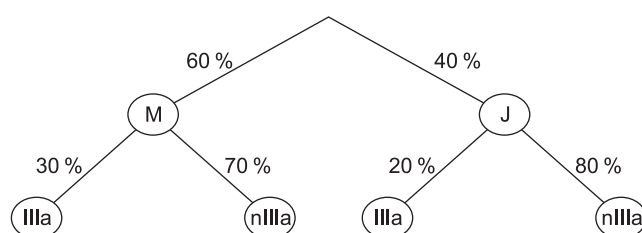
A 3 Ermitteln Sie rechnerisch die Lösung der Gleichung $0,5x^2 + 18 = 6x$ ($x \in \mathbb{R}$).

Abschlussprüfung 2025
Bayern – Realschule – Mathematik II/III

Teil A – ohne Taschenrechner

Aufgabe A 1

A 1.0 An einer Realschule wählen die Mädchen („M“) und Jungen („J“) der Jahrgangsstufe 6 ihre Wahlpflichtfächergruppe. Einige der Kinder entscheiden sich für die Wahlpflichtfächergruppe III a („IIIa“), alle anderen entscheiden sich nicht für die Wahlpflichtfächergruppe III a („nIIIa“). Das Baumdiagramm zeigt die jeweiligen Anteile.



2 Punkte

A 1.1 Für die Schülerzeitung wird ein zufällig ausgewähltes Kind der Jahrgangsstufe 6 zu seiner Wahl befragt.

Bestätigen Sie rechnerisch: Es ist mit einer Wahrscheinlichkeit von 26 % ein Kind ausgewählt worden, das sich für die Wahlpflichtfächergruppe III a entschieden hat.

1 Punkt

A 1.2 An dieser Schule besuchen 150 Kinder die Jahrgangsstufe 6.

Geben Sie an, wie viele dieser Kinder sich für die Wahlpflichtfächergruppe III a entschieden haben.

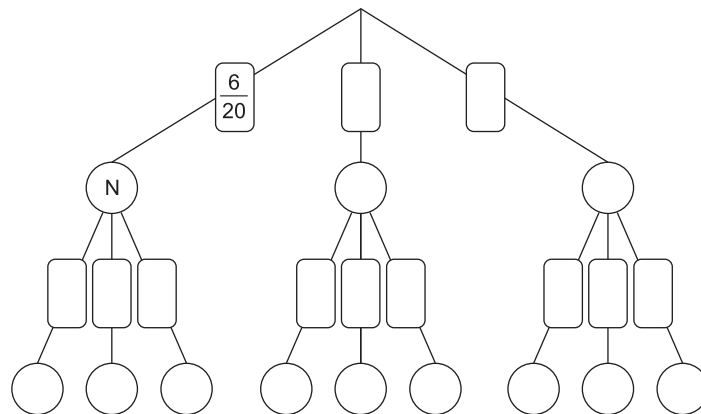
Teil B – mit Taschenrechner

Aufgabe B 1

B 1.0 In einer Schale liegen 20 Schokoladenkugeln, die sich nur durch die Füllungen unterscheiden. Sechs Kugeln sind mit Nougat („N“), fünf mit Krokant („K“) und die anderen mit Marzipan („M“) gefüllt.

2 Punkte

B 1.1 Wilma hat sich zwei zufällig ausgewählte Kugeln genommen und isst sie. Vervollständigen Sie das dazugehörige Baumdiagramm.



2 Punkte

B 1.2 Wilma mag kein Marzipan.

Berechnen Sie die Wahrscheinlichkeit dafür, dass Wilma keine Kugel mit Marzipanfüllung gegessen hat.

1 Punkt

B 1.3 Wilma hatte Glück, weil in ihren beiden Kugeln kein Marzipan war.

Jetzt nimmt ihr Bruder Fred eine ebenfalls zufällig ausgewählte Kugel aus der Schale.

Geben Sie die Wahrscheinlichkeit dafür an, dass diese Kugel mit Marzipan gefüllt ist.

Aufgabe B 2

B 2.0 Die Staatsverschuldung eines Landes A lag am 01. 01. 2025 bei 1 600 Milliarden Euro. Man nimmt an, dass die Entwicklung der Staatsverschuldung dieses Landes näherungsweise mithilfe der Funktion $f: y = 1\,600 \cdot 1,03^x$ ($x, y \in \mathbb{R}_0^+$) dargestellt werden kann. Dabei gibt x die Anzahl der Jahre seit dem 01. 01. 2025 und y die Staatsverschuldung in Milliarden Euro an.

Runden Sie im Folgenden auf Ganze.

1 Punkt

B 2.1 Geben Sie an, um wie viel Prozent die Staatsverschuldung entsprechend der Funktion f jährlich zunimmt.

2 Punkte

B 2.2 Berechnen Sie die Staatsverschuldung laut der Funktion f am 01. 01. 2045.

2 Punkte

B 2.3 Berechnen Sie, nach wie vielen Jahren sich die Staatsverschuldung im Vergleich zum 01. 01. 2025 laut der Funktion f erstmals vervierfacht haben wird.



© **STARK Verlag**

www.stark-verlag.de
info@stark-verlag.de

Der Datenbestand der STARK Verlag GmbH
ist urheberrechtlich international geschützt.
Kein Teil dieser Daten darf ohne Zustimmung
des Rechteinhabers in irgendeiner Form
verwertet werden.

STARK